



Rheinland-Pfalz

Landes **FEUERWEHR** verband

Teilnahmebescheinigung

Frau/Herr

geb. am

entsendende Stelle

hat am

im Rahmen ihrer/seiner Ausbildung als Angehörige/r der Freiwilligen Feuerwehr/der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk an einem Seminar zum Erwerb des Sachkundenachweises für Motorsägenführer teilgenommen.

Das Seminar erstreckt sich über mindestens zwölf Zeitstunden (theoretischer und praktischer Unterricht).

Der Lehrgang berücksichtigt Inhalte der Module A und B der DGUV Information 214-059.

Frank Hachemer
Präsident

Landesfeuerwehrverband
Rheinland-Pfalz e.V.

Ort, Datum

Ausbildungsleiter

Vorsitzender



zum Erwerb des Sachkundenachweises für Motorsägenführer in der Feuerwehr / Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

Der fachkundig geleitete Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten für den sicheren und fachgerechten Einsatz und Umgang mit der Motorsäge bei einfachen Arbeiten im Wald an liegendem Holz unter Beachtung der DGUV Information 214-059 Modul A, DGUV Information 205-010 und der DGUV Vorschrift 49, sowie am Spannungssimulator des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz bzw. der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk.

Lehrgangsinhalte im Einzelnen:

Theorie:

- Vorschriften der Feuerwehren und der Unfallkasse Rheinland-Pfalz für Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA), zugelassene Schnittschutzbekleidung, Gesicht- und Gehörschutz, Sicherheitsschuhwerk
- Allgemeine Regeln der Technik, Anzeichen, Sicherheitsbereiche
- Modell- und Herstellerkunde
- Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Bauteile und Handhabung der Motorsäge
- Umgang mit Mineralölprodukten, Brand-, Umwelt- und Gesundheitsschutz, Mineralölbehälter und Zubehör
- Verhalten beim Arbeiten an liegenden Hölzern
- Werkzeugkunde, Vorstellung gebräuchlicher Hauungswerkzeuge
- Werkzeuginstandsetzung

Praxis:

- Richtiges Anlegen der persönlichen Schutz- und Schnittschutzbekleidung
- Erklären der Sicherheitseinrichtungen der Motorsäge und deren Überprüfung
- Herstellen der Funktionsbereitschaft der Motorsäge, Kontrolle bzw. Befüllen mit Mineralölprodukten unter Beachtung der Sicherheitsbestimmungen
- Sicherheitsbestimmungen beim Arbeiten am Holz im Wald und an Straßen
- Verschiedene Schnitttechniken am Baumbiegesimulator bei waagrecht eingespannten Hölzern
- Werkzeugkunde in der Praxis, Einsatz gebräuchlicher Hauungswerkzeuge
- Werkzeuginstandsetzung

Die vermittelten Kenntnisse und weiterhin zu vertiefenden Fertigkeiten dienen dem sicheren und fachgerechten Einsatz der Motorsäge bei Arbeiten am liegenden Holz im Wald.

Unterrichtsdauer: zwölf Zeitstunden (theoretischer und praktischer Unterricht)